



Le Betson

  2.30 Std.

Praktische Informationen

Dauer	2.30 Std. ohne Pausen
Schwierigkeitsgrad	Mittel / T2
Distanz	7.40 km
Höhenmeter	+ 473m / - 473m
Tiefster Punkt	1'253 m
Höchster Punkt	1'628 m
Sart/ Ziel	Tourismusbüro
Periode	Mai bis October*

*Je nach Schneefall



Beschreibung

Ausgehend vom Tourismusbüro folgen Sie der Teerstrasse in Richtung Sessellift Jorasse bis zum Kantonalen Sportzentrum. Dort nehmen Sie bei der Weggabelung den aufsteigenden Weg nach Odonne. Ab ungefähr der Mitte der Alp drehen Sie ab und folgen den Gebirgsvorläufern von La Seya. Je nach Abschnitt wandelt sich die Strecke und ermöglicht schöne Ausblicke auf Ovronnaz, Ardève und den Haut de Cry. Schliesslich gelangen Sie auf die kleine Lichtung Le Betson. Ein paar Wendungen bringen Sie hinunter zum charmanten Weiler Chou, von wo aus es weiter nach Ténèvre und Morthey geht. Schliesslich an der Salentse angekommen, steigen Sie die Uferhänge wieder hinauf, um zu Ihrem Ausgangspunkt zurückzugelangen.

Variante 1

Über den Weg von Odonne nach Betson gelangen Sie direkt nach Chou – so können Sie die Route abkürzen.

Variante 2

Ab Betson kann man die Wanderung auch verlängern bis zu den Creuses du Brégneux – den grossen, leicht bewaldeten Senken am Fusse des Grand Garde – oder bis zur Alp Quiieu.

Schon gewusst?

Le Betson ist eine bewaldete Fläche mit vielen Steinpilzen. Betson bedeutet im Dialekt «kleiner Schnabel».

La Tête du Betson ist ein schönes Vorgebirge, das freie Sicht auf das Rhonetal und die unterhalb liegenden Dörfer bietet.

Camille Michellod, ein Visionär, hatte bereits in den 1965er-Jahren im Sinn, einen Skilift in Ténèvre zu erstellen. Die Gemeinde erteilte allerdings nie eine Bewilligung, weshalb das Projekt nie verwirklicht werden konnte.

